



Allgemeine Hinweise zum Haushaltsvollzug 2011

Anlage zum Rundschreiben vom 1.10.2011

Haushaltsreste TG 73 und 76

Die Universitätsleitung hat in ihrer Sitzung am 7.9.2011 über die künftige Übertragung von Haushaltsansätzen der Titelgruppe 73 (LOM-Gelder und Pauschalzuweisungen) beraten.

Dabei wurde festgestellt, dass vor allem bei den Fakultäten noch erhebliche Reste aus Vorjahren vorhanden sind. Zentrale Infrastrukturansätze (z.B. Einrichtungsmaßnahmen, PC-Beschaffungen, Umzugskosten, Eigenanteile für Großgerätebeschaffungen usw.) sind jedoch z.T. erheblich überzogen und müssen regelmäßig unter schwierigsten Bedingungen ausgeglichen werden.

Deshalb wird darauf hingewiesen, dass künftig u.U. eine Übertragung von Haushaltsmitteln nicht mehr in unbeschränkter Höhe möglich ist. Hierzu ergeht nach entsprechender Analyse des Jahresabschlusses 2011 zu Beginn des kommenden Jahres ein entsprechendes Rundschreiben. Bei zu hohen Restmitteln besteht ferner die Gefahr, dass Gelder seitens des Ministeriums eingezogen werden bzw. bei Sonderanträgen der Universität auf die jeweiligen Restmittel verwiesen wird, auch wenn diese schon universitätsintern verteilt sind.

Befristete Berufungszusagen (in der Regel auf 3 Jahre) werden weiterhin in voller Höhe übertragen und sind von evtl. Kürzungen nicht betroffen.

Hinsichtlich der Restmittel bei TG 76 (einmalige Berufungsgelder, welche schon länger als 5 Jahre zurückliegen) ergeht ein gesondertes Rundschreiben an die betroffenen Fachvertreter.

Hilfskraftverträge

Bitte beachten Sie, dass das Ausstellen von **Hilfskraftverträgen mit einem Vertragsbeginn bzw. Vertragsende im Laufe eines Monats**, z.B. 15.10.2011 bis 14.11.2011 möglichst zu vermeiden ist, da für alle „nur anteiligen“ Beschäftigungsmonate **Korrekturbuchungen** hinsichtlich der Sozialversicherung entstehen, die leider jeweils **manuell nachgebucht werden müssen**.

Bitte stellen Sie daher Hilfskraftverträge **möglichst mit einem Vertragsbeginn zum 01. eines Monats** aus. Sollte die Dienstaufnahme durch eine Hilfskraft aber im Einzelfall dringend im Laufe eines Kalendermonats notwendig sein, dann kann der Vertrag **ausnahmsweise** mit einem Vertragsbeginn innerhalb des laufenden Monats (möglichst zum 15.) geschlossen werden. In diesem Fall sollte aber zumindest das Vertragsende wieder zum letzten Tag eines vollen Kalendermonats erfolgen (z.B. 15.10.2011 bis 31.12.2011).

Servicecard / Kostenstellenkarte



Die zum Fotokopieren ausgegebenen Kostenstellenkarten können ab sofort auch für die Nutzung des zentralen Druckdienstes "icprint" eingesetzt werden. Seite 2 von 2

Kostenstellenkarten werden benötigt, damit Kopier- und Druckkosten auf Kostenstellen abgerechnet werden können bzw. um Druck- und Kopierkosten auf die Kostenstellen von Projekten etc. abzurechnen.

Alle neu ausgestellten Kostenstellenkarten werden dem Antragsteller zusammen mit einem zugehörigen Benutzernamen (ic-Nummer) und Kennwort ausgehändigt. Diese Nutzernummer ist nur für den zentralen Druckdienst "icprint" verwendbar. (Für die Nutzung aller anderen IT-Dienste benötigen Sie eine ba-Nummer.)

Wenn Sie dieses zusätzliche Angebot für Ihre bestehende Kostenstellenkarte nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an das Rechenzentrum bzw. an das Dez. Z/IS.

Senden Sie hierfür unter Angabe der Karten-ID eine E-Mail an [servicecard\(at\)uni-bamberg.de](mailto:servicecard(at)uni-bamberg.de). Bei der Karten-ID handelt es sich um die 7-stellige Nummer auf der Rückseite Ihrer Karte; diese Karten-ID beginnt bei der Kostenstellenkarte mit "80".

Wir teilen Ihnen dann die zugehörigen Anmeldedaten (ic-Nummer und Kennwort) mit.

Nähere Informationen zur Kostenstellenkarte finden Sie unter <http://www.uni-bamberg.de/servicecard/funktionen/>

Drittmittel

Hinsichtlich der Drittmittelkonten wird darauf hingewiesen, dass Ausgaben nur geleistet werden können, wenn entsprechende Einnahmen vorhanden sind. **Deshalb sind rechtzeitig vor dem Jahresabschluss 2011 die jeweiligen Mittelanforderungen an den Drittmittelgeber zu stellen – ggf. in Absprache mit Ref. III/5.**

Bamberg, den 1.10.2011